

Frauenkreis / KfD-Frauen Schaaheim: Maiandacht in der Natur in Radheim

Aufblühen – ermutigt durch Maria So war die Maiandacht überschrieben die kfd-Frauen zusammen mit der Radheimer Küsterin als Stationenweg in der Natur vorbereitet hatten.

*Von Margarete Brenner
30. Mai 2023*



Aus Schaaheim, Radheim und Mosbach waren am 24. Mai Frauen und auch Männer in die Radheimer Kirche gekommen, wo diese besondere Maiandacht unter der Leitung von Frau Brenner stattfand.

Nach den einführenden Impulsen von 5 Frauen mit niederdrückenden Erfahrungen wurde die 1. Station am Muttergottesaltar gebetet: „Maria lebt gegen alle Erwartungen“ beleuchtet die Situation einer damals unverheiratet Schwangeren.

Bei der 2. Station an der Muttergottesstatue am Ausgang der Kirche wurde der schwierigen Situation Marias bei der Geburt Jesu gedacht: „Maria macht das Beste aus der Situation“.

Die 3. Station: „Maria vertraut und bleibt gelassen“, erinnert an Marias Verhalten bei der Hochzeit zu Kana. Diese Station hatte Frau Ripper sehr schön auf der Treppe zum Laurentiusheim gestaltet.

Dann ging es zur Grotte auf der Wiese, die extra für uns gemäht und mit Bänken versehen war. Dort wurde die 4. Station gebetet: „Maria nimmt Hilfe an“, Jesus stellt ihr seinen Jünger zur Seite.

Bei den anschließenden Fürbitten konnte jede und jeder seine eigenen Gedanken und Anliegen einbringen. Zum Abschluss gab es für alle Teilnehmenden eine Rose zur Erinnerung. Nach dem Segen von Pfarrer Fuchs und dem Abschlusslied waren alle ins Laurentiusheim zu gemütlichen Zusammensein und Gedankenaustausch eingeladen. Es wurde gewünscht, dass es so eine gemeinsame Maiandacht jedes Jahr geben könnte.

